

Antrag der Fraktion DIE LINKE

Erhalt des Eschborner Repaircafés durch kurzfristige Bereitstellung geeigneter Ersatzräume

Beratungsreihenfolge: AJSS, HFA, StVV

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, in enger Abstimmung mit den Verantwortlichen des Eschborner Repaircafés kurzfristig geeignete Ersatzräume zu identifizieren und bereitzustellen, sodass der Betrieb des Repaircafés ohne längere Unterbrechung fortgeführt werden kann.

Begründung:

Durch den anstehenden Umbau des ehemaligen Jugendzentrums in der Jahnstraße verliert das Eschborner Repaircafé bereits ab Dezember seine bisherigen Räumlichkeiten. Trotz intensiver Bemühungen konnten bislang keine geeigneten Ausweichmöglichkeiten gefunden werden.

Das Repaircafé ist ein erfolgreiches und über Eschborn hinaus bekanntes Projekt bürgerschaftlichen Engagements. Es bietet Menschen die Möglichkeit, gemeinsam defekte Alltagsgeräte – von Haushaltsgeräten über Fahrräder bis hin zu elektronischen Geräten – zu reparieren, anstatt sie zu entsorgen. Dadurch leistet das Repaircafé einen wichtigen Beitrag zu Ressourcenschonung, Nachhaltigkeit und gelebter Nachbarschaftshilfe.

Ein längerfristiger Ausfall würde nicht nur zum Verlust eines beliebten Treffpunkts im Stadtleben führen, sondern auch die engagierten ehrenamtlichen Reparateurinnen und Reparateure demotivieren. Erfahrungsgemäß ist es nach einer mehrmonatigen Unterbrechung sehr schwierig, ein solches Netzwerk an Freiwilligen wieder aufzubauen.

Um den Fortbestand dieses ökologisch und sozial wertvollen Angebots zu sichern, ist es dringend erforderlich, rasch geeignete Ersatzräume bereitzustellen – idealerweise zentral gelegen und mit der notwendigen Infrastruktur (Stromanschlüsse, Werkstattflächen, Tische, Lagermöglichkeiten).

Eschborn, den 5. November 2025

Fraktion DIE LINKE. Eschborn

Roland Zenk